

Matsa Resources Ltd.: Neue Studie

04.10.2021 | [Hannes Huster \(Goldreport\)](#)

MATSA gab heute die erneuerte Studie für ein Abbauszenario auf dem FORTITUDE Goldprojekt heraus: [Link](#).

Highlights

- Strong results from updated optimisation study enhances Fortitude's value by effectively doubling mine life, production output and cash flow for the Fortitude Gold Mine:
 - Total operating cash surplus grows to **A\$95M over 4 years** (+72% increase)
 - Mine production of **~132,000 oz Au** at 1.6g/t (up from 58koz)
 - 95% of the ounces are in the Measured and Indicated resource category
 - **2.7Mt of ore** (up from 1.1Mt)
 - Strip ratio of 12:1 (down from 14:1)
 - Operating **cash costs of A\$1,570/oz** (previously A\$1,483/oz)
 - Potential for additional production via an underground operation currently being investigated
- Recovery rate of 93% in line with past trial production at AngloGold Ashanti's Sunrise Dam mine
- The optimisation study update was driven by the significant increase in Fortitude's Mineral Resource Estimate to **489koz @ 1.9 g/t Au** (1g/t cut-off) recently announced¹
- This upgrade further enhances the value of Matsa's significant exploration program currently underway at Lake Carey and highlights a commercialisation opportunity for just a portion of the wider 874Koz resource

Bei einem Goldpreis von 2.400 AUD je Unze könnte [Matsa Resources](#) in rund 4 Jahren 95 Millionen AUD

verdienen, sollte man eine eigene Anlage bauen. Es würden 132.000 Unzen Gold produziert werden und dies zu Cash-Kosten von 1.570 AUD. Vorher ging man von 58.000 Unzen zu 1.483 AUD aus.

Fazit:

Es handelt sich um eine grobe Rentabilitätsrechnung, auf dem Niveau einer Scoping-Studie. Die Daten zeigen, dass man vermutlich rund 100 Millionen AUD verdienen könnte, hierzu müsste man aber zunächst eine eigene Anlage bauen, die vermutlich rund 50 Millionen AUD kosten würde.

Ich denke das Management möchte so zeigen, was man hat und was eine Firma verdienen könnte, die schon eine eigene Anlage hat.

Matsa selbst hat aktuell einen zu geringen Börsenwert, um diese Investition zu stemmen. Ein Unternehmen mit Anlage in der Nähe könnte aber gutes Geld mit dem Erz von Matsa verdienen.



© Hannes Huster

Quelle: Auszug aus dem Börsenbrief "[Der Goldreport](#)"

Pflichtangaben nach §34b WpHG und FinAnV

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien (Informationsdienste, Wirtschaftspresse, Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen des analysierten Emittenten und interne Erkenntnisse des analysierten Emittenten).

Zum heutigen Zeitpunkt ist das Bestehen folgender Interessenkonflikte möglich: Hannes Huster und/oder Der Goldreport Ltd. mit diesen verbundene Unternehmen:

- 1) stehen in Geschäftsbeziehungen zu dem Emittenten.*
- 2) sind am Grundkapital des Emittenten beteiligt oder könnten dies sein.*
- 3) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.*
- 4) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.*
- 5) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder Leistung oder Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.*

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/79376--Matsa-Resources-Ltd.--Neue-Studie.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).